

Vor Inbetriebnahme bitte genau lesen

Drucken mit der **Elotype 4 / 4E**

Stand: Juni 2008

Inhaltsverzeichnis

Brailleseite Seite

1. Einleitung.	4	3
2. Vorbereitung der Elotype	5	3
2.1. Anschluß des Datenkabels zum PC	5	3
2.2. Grundeinstellung der Elotype zum Drucken	6	3
- Ränder	6	3
- Umbruch	7	3
- Papierlänge	7	4
- 6 / 8 Punkte Druck	8	4
- Zeilenabstand einstellen	9	4
- 'Drucker Mode'	9	4
- Papiervorschub	11	4
2.3. Druckunterbrechung	11	4
3. Drucken unter RTFC	11	5
3.1. Installation RTFC	11	5
3.2. Einstellungen RTFC, Drucken	12	5
3.3. Weitere Tips	18	6

1. Einleitung.

Grundsätzliche Erläuterungen:

- Befehlsaufruf

Im folgenden Text wird der Begriff 'Befehlsaufruf' verwendet. Der Befehlsaufruf leitet die Eingabe von bestimmten Einstellungen für die Elotype ein. Er wird folgendermaßen eingegeben:

Die Tasten T1, T2, T3, T4, T5, T6, T9 werden gleichzeitig gedrückt, und dann wieder losgelassen. Dieser Befehlsaufruf muß mit einem kurzen Ton quittiert werden. Anschließend werden je nach Befehl verschiedene Tasten oder Tastenkombinationen eingegeben. Sie werden im folgenden Text jeweils erläutert. Die Position und Bezeichnung der einzelnen Tasten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Seite 4.

Mit der Elotype können Texte direkt aus dem PC heraus ausgedruckt werden. Dazu muß eines der folgenden Betriebssysteme verwendet werden:

- DOS siehe Elotype Bedienungsanleitung im Kapitel '**Der Drucker-Betrieb**'
- Windows 95, Windows 98, Windows ME, Windows 2000 Windows XP

2. Vorbereitung der Elotype

2.1. Anschluß des Datenkabels an den PC

Die Elotype wird über ein spezielles Kabel mit der seriellen Schnittstelle (COM1, COM2 ...) des PC's verbunden. Das Kabel kann bei uns bezogen, oder anhand der Zeichnung in der Elotype Bedienungsanleitung selbst gefertigt werden.

Die vorhandene parallele Schnittstelle darf zu diesem Zweck nicht benutzt werden!

2.2. Grundeinstellungen der Elotype zum Drucken

An der Elotype müssen vor dem Drucken einige Einstellungen vorgenommen werden. Diese werden im Folgenden aufgeführt.

- Ränder

Stellen Sie den linken und den rechten Rand so ein, daß sie zu dem verwendeten Papier passen. Prüfen Sie anschließend die Einstellung im 'Schreibmaschinen Mode'.

Linker Rand: Prägekopf auf den gewünschten Zeilenanfang positionieren. Evtl. bestehenden Zeilenrand mit T13 lösen. Nach der Positionierung des Prägekopfs **Befehlsaufruf, T13, T-** ausführen

Rechter Rand: Prägekopf auf das gewünschte Zeilenende positionieren. Evtl. bestehenden Zeilenrand mit T13 lösen. Nach der Positionierung des Prägekopfs **Befehlsaufruf, T13, T+** ausführen

- Umbruch

Der automatische Zeilenumbruch der Elotype sollte eingeschaltet sein. So können Sie leicht erkennen, ob der rechte Rand im Text korrekt eingestellt ist. Der folgende Befehl schaltet den Umbruch wechselweise ein bzw. aus. Prüfen

Sie diese Einstellung im 'Schreibmaschinen Mode', indem Sie über den Zeilenrand hinaus schreiben.

Befehlsaufruf, T11

- Papierlänge
Die Papierlänge muß abhängig vom verwendeten Papier eingestellt werden.

Wenn Sie auf Endlospapier drucken wollen, so empfiehlt es sich, den mitgelieferten Traktor zu montieren. Die Papierlänge muß dann auf die Länge des Einzelblattes eingestellt werden (meist 12 Zoll)

Befehlsaufruf, T12,1,2 (1,2 und die folgenden einzelnen Zahlen müssen in Computerbraille eingegeben werden. Siehe Bedienungsanleitung der Elotype im Anhang)

Wollen Sie Einzelblätter verwenden, stellen Sie die Länge 00 ein.

Befehlsaufruf, T12,0,0

- 6 / 8 Punkte
Je nachdem ob Sie 6 oder 8 Punkte Braille drucken wollen, stellen Sie die Elotype entsprechend ein.
6 Punkte Braille **Befehlsaufruf, 6**
8 Punkte Braille **Befehlsaufruf, 8**
- Zeilenabstand einstellen
Je nachdem ob Sie 6 oder 8 Punkte Braille drucken, muß der Zeilenabstand entsprechend eingestellt werden.
Bei 6 Punkt Braille stellen Sie 10 mm Zeilenabstand ein. **Befehlsaufruf, 2**
Bei 8 Punkt Braille stellen Sie 12,5 mm Zeilenabstand ein. **Befehlsaufruf, 3**

Alle vorgenannten Einstellungen bleiben in der Elotype gespeichert. Sie müssen also nur einmal eingegeben werden.

- 'Drucker Mode'
Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, und drucken wollen, muß die Elotype in den 'Drucker Mode' umgeschaltet werden. Diese Einstellung geht beim Ausschalten der Elotype wieder verloren.
'Drucker Mode' einschalten: **Befehlsaufruf, d**
Sie können den 'Drucker Mode' verlassen: **Befehlsaufruf, s** oder durch Ausschalten der Elotype.
- Papiervorschub um eine Seite
Mit folgendem Befehl wird das Papier um eine Seite vorgeschoben. z.B. nach dem Druck: **Befehlsaufruf, T8**

2.3. Druckunterbrechung

Während des Druckens können Sie den Druckvorgang mit der Leertaste (T9) unterbrechen und wieder starten.

3. Drucken unter RTFC

3.1. Installation RTFC

Lesen Sie bitte zusätzlich die Installationsanleitung, die dem RTFC beigelegt ist.

- Legen Sie die Diskette mit dem **RTFC Btec100 Druckertreiber** ein.
- Öffnen Sie den Windows Explorer und wählen Sie die Diskette aus.
- Machen Sie einen Doppelklick auf das Programm 'rtfcbte.exe'
- Es öffnet sich das 'Setup-Fenster'. Klicken Sie auf 'Setup'.
- Bestätigen Sie das folgende Fenster 'RTFC Hypertext Compiler Zielverzeichnis', mit 'OK', und das Fenster 'Dokumente in Blindenschrift umwandeln' mit 'Weiter'.
- Im folgenden Fenster 'Quelldateien auswählen' klicken Sie auf 'Beenden'.
- Das Fenster 'RTFC Hypertext Compiler' können Sie schließen.

3.2. Einstellungen RTFC, Drucken

- Laden Sie einen Text Ihrer Wahl in Word.
- Wählen Sie aus dem Menü 'Bearbeiten' den Punkt 'In Blindenschrift umwandeln'.
- Beim ersten Aufruf eines Dokumentes müssen Sie einen Dateinamen angeben.
- Im Fenster 'Einstellungen und Zieldateien' müssen Sie einige Einstellungen vornehmen.
- Im 'Ausgabeformat' wählen Sie 'Blindenbasisschrift', 'Blindenvollschrift' oder 'Blindenkurzschrift'.
- Wahlweise können Sie 'Ascii Text für MS-DOS' wählen. Dann werden die Zeichen direkt gedruckt. Diese Einstellung ermöglicht 8 Punkte Druck mit RTFC.
- Unter 'Einstellungen' aktivieren Sie 'Standard' und 'Bearbeiten'. (Falls das beim ersten Mal nicht geht, einmal auf 'Formatkonvertierung' und dann wieder auf 'Standard' klicken.)
- Sie können eine Hilfeseite, die Ihnen weitere Informationen gibt, jederzeit mit der 'F1' Taste aufrufen,.
- Klicken Sie jetzt auf 'Weiter'.

Es öffnet sich ein Fenster 'Text formatieren'. Hier können Sie unter 'Profil' das Papierformat wählen. Wählen Sie beispielsweise 'Brailledruck 28 * 28 Ze'.

Sie können unter 'Optionen', 'Format' und 'Kopf und Fußzeile' verschiedene Einstellungen vornehmen (z.B. die Anzahl der Zeichen pro Seite und die Zeilenzahl pro Seite). Die Grundeinstellung ist für erste Ausdrücke normalerweise richtig. Unter 'Optionen' muß auf jeden Fall 'Formfeed beim Seitenwechsel' und 'Formfeed ohne Zeilenwechsel' aktiviert sein.

Jetzt können Sie auf 'Weiter' klicken. Im folgenden Fenster können Sie sich den Ausdruck mit 'Wordpad' **anzeigen**, den Drucker **einrichten**, und das Dokument **drucken**. Beim Ausdrucken und beim Ansehen wird das Dokument gespeichert.

Anzeigen:

- Sie sehen den gewandelten und formatierten, wie er beim Druck ausgegeben wird, in Schwarzschrift. Der Text wird in einem neuen Fenster mit Wordpad angezeigt. Schließen Sie zum Beenden den Text und Wordpad.

Einrichten:

- Unter 'Drucker' können Sie den Drucker wählen, auf dem Sie drucken wollen. Zur Auswahl stehen Btec100, Elotype, Porta-Thiel und Puma. Der Btec100 ist voreingestellt. Wählen Sie die Elotype aus.
- Unter 'Anschluss' können Sie die Schnittstelle wählen, an der Ihr Drucker angeschlossen ist. Wählen Sie hier COM1 oder COM2, je nachdem an welchem Anschluss die Elotype angeschlossen ist. Wenn Sie 'File' wählen, wird die gesamte Druckerausgabe in ein File (Datei) geleitet. Dies ist eventuell im Fehlerfall hilfreich.
- Die Einstellungen der Schnittstelle sind normalerweise richtig. (Baudrate 9600, Parität keine, Datenbits 8, Stoppbit 1, Protokoll Hardware(Cts), Zeitlimit 60.
- Unter 'Erweitert' kann die Codierung eingestellt werden. Prüfen Sie, ob hier hier IBM437 eingestellt ist. Falls nicht, wählen Sie die Tabelle IBM437 um die Umlaute korrekt darzustellen.

Bereiten Sie jetzt die Elotype vor. (Papier einlegen, mit dem Computer verbinden, Elotype einschalten, T9 drücken (Ist nötig nach erstmaligem Einlegen von Papier), 'Drucker Mode' anwählen.

Drucken :

- In diesem Fenster können Sie den Druck mit 'OK' starten. Hier können auch noch verschiedene Einstellungen, wie 'Von Seite' und 'Bis Seite' vorgenommen werden. Auch hier können Sie mit der 'Hilfe Taste' oder der 'F1' Taste weitere Informationen erhalten.

Während des Drucks öffnet sich ein Fenster, das den Druckfortschritt anzeigt. Es zeigt außerdem die Seitennummer an. Die Information 'Zeitüberschreitung xx Sekunden' bedeutet, dass der Computer auf die Fertigstellung des Ausdrucks 'wartet'. Der Druck kann durch 'Abbrechen' angehalten werden. Im folgenden Fenster können Sie mit 'Ja' den Druck abbrechen oder mit 'Nein' den Druck fortsetzen. Eventuell druckt die Elotype noch eine Weile, bis ihr interner Speicher leer ist. Wenn Sie auch das abbrechen wollen, schalten Sie die Elotype aus.

3.3. Weitere Tipps

Die maximale Zeilenlänge von 32 wird bei der Elotype und A4 Papier nicht erreicht, wenn das Papier ganz links eingeschoben wird. Es sind dann nur 30 Zeichen pro Zeile möglich. Das Papier kann aber auch ca. 1,5 cm nach rechts versetzt eingelegt werden. Dann sind 32 Zeichen möglich.

Auf ein A4 Blatt passen mit der Elotype maximal 27 Zeilen (6 Punkt Braille)

Wenn Sie auf Einzelblätter drucken, aktivieren Sie die Option 'Pause vor jeder Seite' und deaktivieren Sie den Papiersensor durch Einschieben einer geknickten Postkarte in den hinteren Papierschacht. So können Sie ein Blatt bis zum Ende bedrucken.